HAMBOORG.CITY

Kostenlose Plattform für Ausländer in Deutschland

✓ 24/7-Assistent in Ihrer Sprache
✓ Amtliches Dokumenten-Scanner
✓ Terminerinnerungen
✓ Leistungsrechner

hamboorg.city — ist und bleibt KOSTENLOS

Maklergebühren — Provisionen für Immobilienmakler

Seit 2015 gilt in Deutschland das Bestellerprinzip: Wer den Makler beauftragt, zahlt. Bei Mietverträgen ist die Provision auf maximal 2 Monatsmieten plus M…

Deutsche Begriffe: Maklergebühren | Maklerprovision | Courtage | Bestellerprinzip | Nettokaltmiete | Käuferprovision

Bestellerprinzip — wer den Makler zahlt

Seit 2015 gilt in Deutschland das **Bestellerprinzip**: Wer den Makler beauftragt, zahlt die Provision. Bei der Vermietung beauftragt fast immer der Vermieter, also **zahlt der Mieter meist nichts** — bestellst du selbst den Makler, beträgt die Provision höchstens **2 Nettokaltmieten + MwSt** (also 2,38 Nettokaltmieten).

Vermietung — worauf achten

Verlangt ein Mietangebot eine Provision von dir, obwohl der Vermieter den Makler beauftragt hat, ist das **rechtswidrig**. Verwechsle die Provision nicht mit der Kaution, die du immer zahlst. Wohnungen ohne Makler findest du mit dem Ratgeber Wohnungssuche, die Bedingungen prüfst du vorab im Mietvertrag.

Immobilienkauf

Beim Kauf gelten andere Regeln. Seit dem **23.12.2020 teilen sich Käufer und Verkäufer** die Provision — wer Wohnraum zur eigenen Nutzung kauft, zahlt **höchstens 50 %**. Üblich ist eine **Courtage von rund 7,14 % des Kaufpreises inkl. MwSt**, also meist **3,57 % je Partei**. Die Regel gilt für Wohnungen und Einfamilienhäuser (nicht für Gewerbe oder Mehrfamilienhäuser). Nach Kauf oder Einzug denk an die Anmeldung an

deinem neuen Wohnort.